

Botschafter für die Robotik

KUKA Mitarbeiter bringen in der ersten Europäischen Roboterwoche Robotik zu Jedermann und Jederfrau

KUKA Aktiengesellschaft

Public Relations

Dr. Gert Butter
Leiter Public Relations
Telefon +49 821 797 5335
Fax +49 821 797 5333

PR@kuka.com
www.kuka.com

***Augsburg, 21. Dezember 2011** – Sich mit dem Roboter auseinander zu setzen, ihn zu verstehen und vor allem sich mit ihm anzufreunden, darum ging es in der European Robotics Week, die vor wenigen Tagen zu Ende ging. KUKA als Koordinator des Projekts euRobotics durfte da nicht fehlen und war in Schulen und Kindergärten, im Radio und Internet unterwegs, veranstaltete einen Malwettbewerb für Kinder und lud in einer Abendveranstaltung zu einer „Reise durch die Geschichte der Robotik“. Und das war noch nicht alles.*

Über 125 Institute, Hochschulen und Firmen aus 17 europäischen Ländern wurden im Rahmen des Projekts euRobotics angesprochen, um in sieben Tagen mehr als 340 Veranstaltungen und Aktivitäten durchzuführen, die sich allesamt um Roboter drehen. Allein über 15 Aktionen startete KUKA, um die Menschen über die wichtige Rolle der Robotik innerhalb der Gesellschaft aufzuklären. Als Botschafter entsandte das Unternehmen daher freiwillige Mitarbeiter, um an Schulen und Kindergärten Unterricht zu geben. Mehr als 1.200 Kinder wurden erreicht, entsprechend viele Kunstwerke mit „Robotern der Zukunft“ gingen zum ausgerufenen Malwettbewerb ein. Viele Ideen konnten sich die Schüler dafür von „Karl“ holen, der mehr als 2.000 Kindern als neues Maskottchen im KUKA Malbuch etwas über Roboter beibringt. Sieben Schulklassen weiterführender Schulen und der Hochschule Augsburg, insgesamt 210 Schüler und Studenten, besuchten die Produktionshallen und lauschten Vorträgen von Entwicklern des Unternehmens, die außerdem viel Zeit für Fragen



mitgebracht hatten. Gesprächsstoff gab es auch im Anschluss an die Abendveranstaltung, in der sich über 110 Personen auf die „Reise durch die Geschichte und Zukunft der Robotik“ im KUKA College in Gersthofen begaben. Auftakt der Roboterwoche bildete der Auftritt bei Hitradio RT1, dem rund 71.000 Menschen folgten und in dessen Verlauf der „youBot“, Daniel und dem Morgenteam viel Freude bereitete. Alle, die einen Roboter live in Aktion nicht nur hören sondern auch sehen wollten, klickten sich in eine Live-Übertragung im Internet, in der ein Industrieroboter in einer Test-Zelle zu beobachten war.

Über die European Robotics Week

Die European Robotics Week ist eine Initiative des europäischen Forschungsprojekts euRobotics. Ein Ziel dieses von KUKA maßgeblich in die Wege geleiteten Projekts ist es, die Vielfalt und Qualität europäischen Robotik in Forschung und Entwicklung sowie Produktion und Dienstleistung bekannter zu machen. Die erste europäische Woche der Robotik dient deshalb vor allen Dingen dazu, das Ansehen der Robotik in der breiten Öffentlichkeit zu stärken und den Menschen den Respekt vor der Robotertechnologie zu nehmen.

Weitere Infos unter www.robotics-week.eu und www.kuka.com

